

Gute Idee für Unterrichtsmitschau in der 7. Jahrgangsstufe (Rationale Zahlen)

Beitrag von „MarPhy“ vom 19. Februar 2022 09:46

Es ist dein erster Unterrichtsbesuch. Back kleine Brötchen. Methodenfeuerwerk kannst du im Examen machen.

Solider Alltagsunterricht reicht völlig aus.

Stell zuerst die Lernziele auf und siehe zu, dass das Hauptlernziel nach maximal 2/3 der Unterrichtszeit erreicht werden kann.

Überlege dir dann, wie du die Ziele erreichen könntest und würze, wenn du noch Ressourcen hast, mit etwas "schönem Material" oder "kooperativen Lernformen" nach.

Viel wichtiger als ein Methodenfeuerwerk finde ich ne klare Zielorientierung für die SuS zu Stundenbeginn ("Ihr lernt heute ...), gern direkt nach oder zusammen mit der Motivation.

Kleine Erarbeitungsphase, bisschen Anwendung/Übung, Feedback/Sicherung Schluss.

Gerade in den ersten Besuchen gucken die vor allem auf das Lehrer-Schüler-Verhältnis und ne strukturierte Stunde.

Ich habe damals zuerst das Ordnen rationaler Zahlen sowie das Eintragen an der Zahlengeraden geübt. Da geht schon mächtig Zeit für ins Land.

Addition und Subtraktion dann in einem Rutsch als links und rechts gehen auf der Zahlengeraden.

Also Beispiel:

$2 + (+3)$ Startpunkt ist die +2, dann geht es +3 Schritte nach rechts, man landet bei +5

$2 - (+3)$ Startpunkt ist die +2, dann geht es 3 Schritte nach links, man landet bei -1

$2 + (-3)$ Startpunkt ist die +2, dann geht es -3 Schritte nach rechts, also 3 Schritte nach links, man landet bei -1

$2 - (-3)$ Startpunkt ist die +2, dann geht es -3 Schritte nach links, also 3 nach rechts, man landet bei +5.

Das selbe dann nochmal mit nem negativen "Startwert".

Anschließend beobachten: Da kommen ja immer nur zwei verschiedene Ergebnisse raus --> Vereinfachung, d.h. $++ = +$; $-+ = -$; $+- = -$; $-- = +$

Zum Schluss (schon nächste Stunde) dann die allgemeine Regel, bei gleichen Vorzeichen Beträge addieren und Vorzeichen übernehmen.

$$\text{Also } 2 + 3 = +2 + (+3) = + (2+3) = + 5$$

$$\text{und } -2 - 3 = -2 + (-3) = - (2+3) = - 5$$

Bei ungleichen Vorzeichen vom größeren Betrag den kleineren abziehen, das Ergebnis bekommt das Vorzeichen der Zahl mit dem größeren Betrag.

$$\text{Also } -2 + 3 = + (3-2) = +1$$

$$\text{und } 2 - 3 = - (3-2) = -1$$

Am Ende führst du also die Subtraktion immer auf ne Addition zurück. Also hab ich so gemacht, hat funktioniert.

Gerade bei so grundlegenden Sachen wie Grundrechenarten bin ich ein Freund davon, einfach zu sagen, wie es gemacht wird und das dann anständig zu üben. Mag das nicht, wenn jeder da sein eigenes Süppchen kocht.